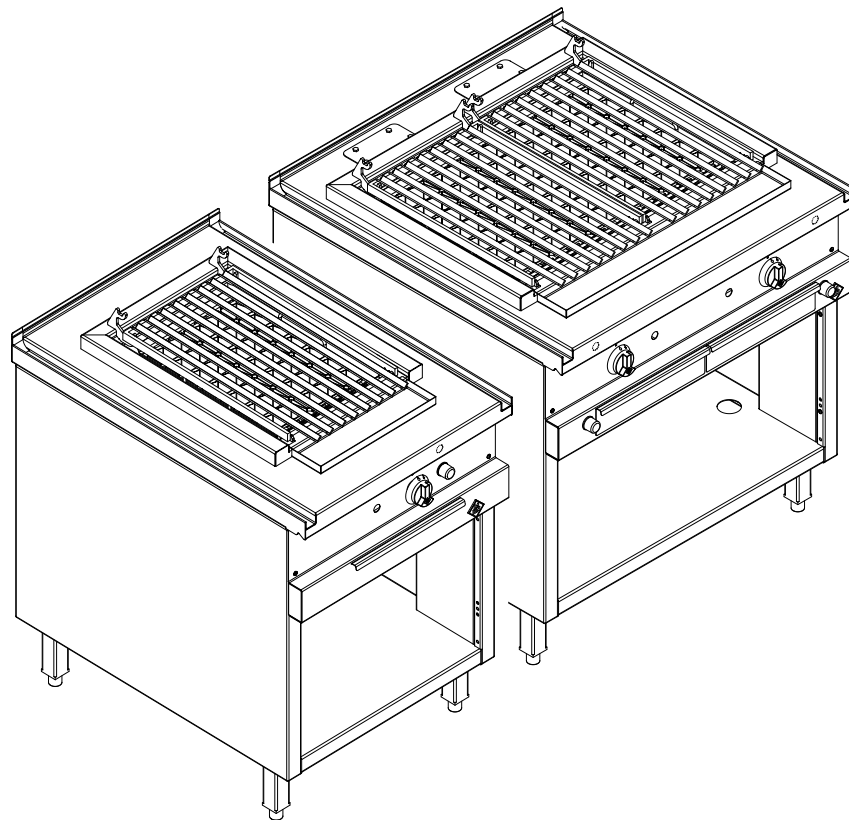


Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung lesen

Bedienungsanleitung

Glühsteingrill



Originaldokument • 1001064120ABDE-- • 08.06.2017

Gerät	Energieart	Gerätetyp	Modell
Argentina 1 Argentina 2	Gas	Standgerät	OPGGSGARG... HLGGSGARG...
		Tischgerät	SLGGSGARG...
		Einschweiß	ESGGSGARG...

1001064120ABDE--

de-DE

Bedien- und Anzeigeelemente

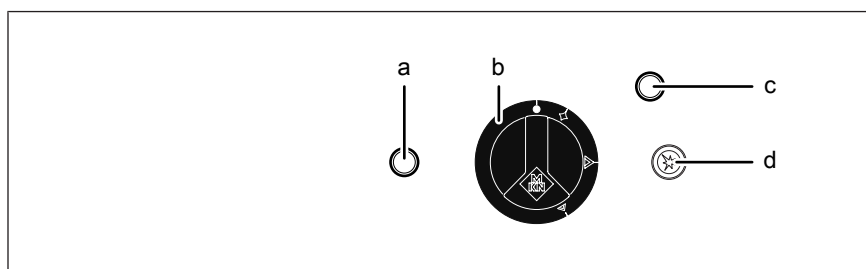


Bild: Glühsteingrill Argentina 1

- a Sichtöffnung Überwachung
Flamme
- b Bedienknebel Brenner

- c Sichtöffnung Überwachung
Zündbrenner
- d Taste Piezozünder

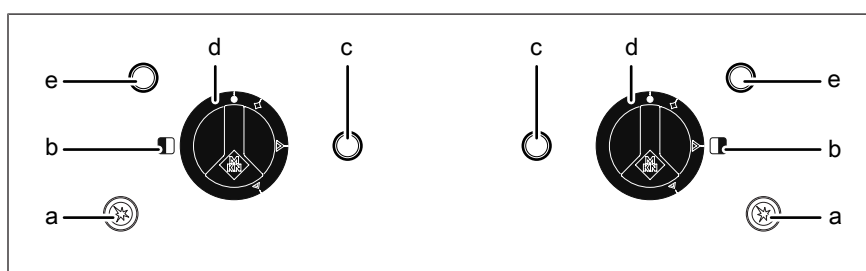


Bild: Glühsteingrill Argentina 2

- a Taste Piezozünder
- b Markierung Heizzone
- c Sichtöffnung Überwachung
Flamme

- d Bedienknebel Brenner
- e Sichtöffnung Überwachung
Zündbrenner

Hersteller

MKN Maschinenfabrik Kurt Neubauer GmbH & Co. KG
Halberstädter Straße 2a
38300 Wolfenbüttel
Germany

Telefon +49 5331 89-0
Telefax +49 5331 89-280
Internet www.mkn.eu

Urheberrecht

Sämtliche Rechte an Texten, Grafiken oder Bildern dieser Dokumentation liegen bei der MKN Maschinenfabrik Kurt Neubauer GmbH & Co. KG. Eine Verbreitung oder Vervielfältigung ist ausschließlich nach schriftlicher Zustimmung der MKN zulässig.
Copyright by MKN Maschinenfabrik Kurt Neubauer GmbH & Co. KG



1 Einleitung	7
1.1 Zu dieser Anleitung	7
1.1.1 Zeichenerklärung	8
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	9
1.3 Garantie	9
2 Sicherheitshinweise	10
3 Verhaltensregeln bei Gasgeruch einhalten	13
4 Gerätebeschreibung	14
4.1 Geräteübersicht	14
4.1.1 Standgerät	14
4.1.2 Tischgerät	15
4.2 Funktion der Bedien- und Anzeigeelemente	16
4.3 Anwendung	16
4.3.1 Füllmengen	16
5 Gerät bedienen	17
5.1 Tipps zum Umgang	17
5.2 Gerät einschalten und ausschalten	17
5.2.1 Einschalten	17
5.2.2 Ausschalten	18
5.3 Grundlegende Funktionen	18
5.3.1 Rosthöhe einstellen	18
5.3.2 Wasser einfüllen	19
5.3.3 Leistung einstellen	19
5.3.4 Glühsteine auflegen	20
5.4 Grillen	20
5.5 Pausen und Betriebsende	21
5.5.1 Kurze Pausen	21
5.5.2 Lange Pausen und Betriebsende	21
5.6 Auffangbehälter leeren	21
6 Gerät reinigen und pflegen	22
6.1 Korrosion vermeiden	22
6.2 Roststellen beseitigen	23
6.3 Gehäuse reinigen	23
6.4 Roste reinigen	23
6.5 Auffangbehälter reinigen	23
6.6 Glühsteine reinigen	24
6.7 Sichtprüfung durchführen	24
7 Störungen beheben	25
7.1 Fehlerursachen und Abhilfe	25

7.2 Typenschild	25
8 Wartung durchführen	26
9 Umweltgerecht entsorgen	27
10 Herstellererklärung	28

1 Einleitung

1.1 Zu dieser Anleitung

Die Bedienungsanleitung ist Teil des Gerätes und enthält Informationen:

- zum sicheren Betrieb,
- zur Reinigung und Pflege,
- zur Abhilfe bei auftretenden Störungen.

Folgende Hinweise beachten und einhalten:

- Die Bedienungsanleitung vor dem ersten Bedienen vollständig lesen.
- Die Bedienungsanleitung dem Bediener zu jeder Zeit am Einsatzort des Gerätes bereit stellen.
- Die Ergänzungen des Herstellers einfügen.
- Die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Gerätes aufbewahren.
- Die Bedienungsanleitung an den nachfolgenden Betreiber des Gerätes weitergeben.

Zielgruppe Zielgruppe der Bedienungsanleitung ist der Bediener, der mit Betrieb, Reinigung und Pflege des Gerätes betraut ist.

Abbildungen Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind beispielhaft. Abweichungen zum vorliegenden Gerät können auftreten.

1.1.1 Zeichenerklärung



GEFAHR
Unmittelbar drohende Gefahr

Nichtbeachtung führt zum Tod oder zu schwersten Verletzungen.



WARNUNG
Möglicherweise drohende Gefahr

Nichtbeachtung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.



VORSICHT
Gefährliche Situation

Nichtbeachtung kann zu leichten und mittelschweren Verletzungen führen.

ACHTUNG
Sachschaden

Nichtbeachtung kann zu Sachschaden führen.



Hinweise zum Verständnis und zur Bedienung des Gerätes.

Symbol / Auszeichnung	Bedeutung
•	Auflistung von Informationen.
→	Handlungsschritte, die in beliebiger Reihenfolge auszuführen sind.
1. 2.	Handlungsschritte, die in vorgegebener Reihenfolge auszuführen sind.
↳	Ergebnis oder Zusatzinformation einer ausgeführten Handlung.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung für gewerbliche Zwecke, insbesondere in gewerblichen Küchen, bestimmt.

Dieses Gerät darf nur mit geeignetem Zubehör zum Garen von Lebensmitteln benutzt werden.

Untersagt ist die Benutzung des Gerätes unter anderem für folgende Zwecke:

- Trocknen von Tüchern, Papier oder Geschirr
- Erhitzen von Säuren, Laugen oder anderen Chemikalien
- Erhitzen von Warmhalteplatten
- Beheizen von Räumen
- Direktes Grillen auf den Glühsteinen
- Direktes Grillen auf dem Auflagerost der Glühsteine
- Grillen auf abgedeckten Rosten in Töpfen, Pfannen oder Aluminiumschalen

Untersagt ist die Benutzung des Gerätes in folgenden Ländern:

- USA
- Kanada

1.3 Garantie

Die Garantie erlischt und die Gerätesicherheit ist nicht mehr gewährleistet bei:

- Unsachgemäßer Montage oder technischen Veränderungen am Gerät.
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Unsachgemäßer Inbetriebnahme, Bedienung oder Wartung des Gerätes.
- Fehlern, die auf Nichtbeachten dieser Anleitung zurückzuführen sind.

2 Sicherheitshinweise

Das Gerät erfüllt die relevanten Sicherheitsstandards. Restgefahren bei der Bedienung oder Gefahren durch Fehlbedienung sind nicht auszuschließen und werden in den Sicherheits- und Warnhinweisen gesondert erwähnt.

Der Bediener muss die regional geltenden Vorschriften kennen und beachten.

Betrieb Folgender Personenkreis muss bei der Bedienung durch eine Person beaufsichtigt werden, die für die Sicherheit verantwortlich ist:

- Personen, die physisch, sensorisch oder mental nicht dazu in der Lage sind oder denen Wissen und Erfahrung fehlen, das Gerät bestimmungsgemäß zu bedienen.

Die beaufsichtigende Person muss mit dem Gerät und den davon ausgehenden Gefahren vertraut sein.

Heiße Oberflächen Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen

- Arme und Hände durch geeignete Schutzhandschuhe schützen.
- Unmittelbar nach dem Betrieb Heizelemente, Heizflächen oder Zubehör nicht anfassen.
- Oberflächen vor dem Reinigen abkühlen lassen.

Heiße Flüssigkeiten Verbrühungsgefahr durch heißes Fett

- Arme und Hände durch geeignete Schutzhandschuhe schützen.
- Gerät nicht ohne Fettauffangbehälter betreiben.

Verätzungsgefahr durch verdampfenden Reiniger

- Hinweise des Reinigungsmittel-Herstellers beachten.

Defektes Gerät Verletzungsgefahr durch defektes Gerät

- Defektes Gerät mit Gas-Absperrhahn von Gaszufuhr trennen.
- Defektes Gerät nicht betreiben.
- Gerät nur durch autorisiertes Fachpersonal instand setzen lassen.

Austretendes Gas oder Abgas Erstickungs- und Explosionsgefahr durch austretendes Gas

- Verhaltensregeln bei Gasgeruch einhalten (siehe „Verhaltensregeln bei Gasgeruch einhalten“).

Erstickungs- und Vergiftungsgefahr durch Abgase

- Sicherstellen, dass die Lufteintrittsöffnungen frei sind und die notwendige Verbrennungsluft ausreichend zugeführt wird.
- Sicherstellen, dass die Abgasaustrittsöffnungen frei sind und die Abgase abgeführt werden.

Brandschutz Brandgefahr durch Verschmutzung und Fettbeläge

- Gerät nach Betriebsende reinigen.

Brandgefahr durch Überhitzen

- Gerät während des Betriebes beaufsichtigen.
- Wasserstand des Fettauffangbehälters regelmäßig kontrollieren.

Brandgefahr durch Gegenstände

- Abgasschacht freihalten.

Brandbekämpfung

- Im Brandfall Gerät mit Gas-Absperrhahn von Gaszufuhr trennen.
- Fettbrände mit Feuerlöscher Brandklasse F löschen, nie mit Wasser. Andere Brände zum Beispiel mit ABC-Löcher, CO₂-Löcher oder einem für die vorliegende Brandklasse geeigneten Löschmittel löschen.

Unsachgemäße Reinigung Verätzungsgefahr durch Reinigungsmittel

- Hinweise des Reinigungsmittel-Herstellers beachten.
- Beim Umgang mit ätzenden Reinigungsmitteln geeignete Schutzmaßnahmen einhalten.

Sturzgefahr durch glatten Boden

- Boden vor dem Gerät sauber und trocken halten.

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung

- Gerät nach Benutzung reinigen.
- Gerät nicht mit Hochdruckreiniger oder Wasserstrahl reinigen.
- Gehäuse nicht mit stark scheuernden oder chemisch aggressiven Reinigungsmitteln reinigen.
- Gehäuse nicht mit stark scheuernden Schwämmen reinigen.
- Hinweise des Reinigungsmittel-Herstellers beachten.
- Gerät nicht schockartig abkühlen.
- Gehäuse nicht in Wasser tauchen.

Hygiene Gesundheitsgefahr durch unzureichende Hygiene

- Regional geltende Hygienevorschriften einhalten.
- Reinigungshinweise beachten.

Unsachgemäßer Gebrauch Sachschaden durch unsachgemäßen Gebrauch

- Gerät nicht im Freien betreiben.
- Nur Originalzubehör verwenden.
- Bediener regelmäßig schulen.
- Keine Warmhalteplatten und Konservendosen erhitzen.
- Gerät während des Betriebes beaufsichtigen.

- Keine Materialien aus Kunststoff oder Aluminium auf die Glühsteine legen.
- Keine Töpfe, Pfannen oder Aluminiumschalen auf die Roste oder Glühsteine stellen.
- Nicht direkt auf den Glühsteinen grillen.
- Gerät nicht ohne Glühsteine oder Roste betreiben.
- Geeignetes Kochbesteck verwenden.

3 Verhaltensregeln bei Gasgeruch einhalten



GEFAHR

Erstickungs- und Explosionsgefahr durch austretendes Gas

Verhaltensregeln bei Gasgeruch einhalten.

- Ruhe bewahren.
- Fenster und Türen öffnen und Räume lüften.
- Räume mit Gasgeruch meiden.
- Nicht rauchen.
- Keine Flammen entzünden. Flammen löschen.
- Keine Funken erzeugen. Keine Schalter betätigen, keine elektrischen Geräte bedienen und keine Telefone verwenden.
- Mobiltelefon- und Funkgeräte aus dem Gefahrenbereich entfernen.
- Gas-Absperrhähne am Gaszähler, an der Hauptzufuhr und wenn möglich an den Geräten schließen.
- Andere Personen im Gebäude warnen. Rufen und klopfen, nicht klingeln.
- Gebäude verlassen und Betreten durch Dritte verhindern.
 - Bereitschaftsdienst des Gasversorgers benachrichtigen.
 - Schäden an der Gasanlage nicht eigenständig beseitigen.
- Sicherheitsbestimmungen des Gasversorgers beachten.
- Von außerhalb des Gebäudes jeweiligen Zuständigen benachrichtigen:
 - Bei Gasgeruch ausgehend vom Gerät Kundendienst benachrichtigen.
 - Bei nicht sofort lokalisierbarer Quelle des Gasgeruches Gasversorger benachrichtigen.
 - Bei hörbarem Ausströmen von Gas unverzüglich Gebäude verlassen, Betreten durch Dritte verhindern und Feuerwehr, Polizei und Gasversorger benachrichtigen.
 - Bei Gasgeruch aus nicht zugänglichen Räumen Feuerwehr bzw. Polizei und Gasversorger benachrichtigen.

4 Gerätebeschreibung

Das Gerät ist zum universellen Einsatz in der gewerblichen Küche zur Zubereitung von Speisen bestimmt. Geeignet zum Garen mit Kontakthitze, zum Braten von Kurzbratstücken und zum Grillen.

4.1 Geräteübersicht

4.1.1 Standgerät

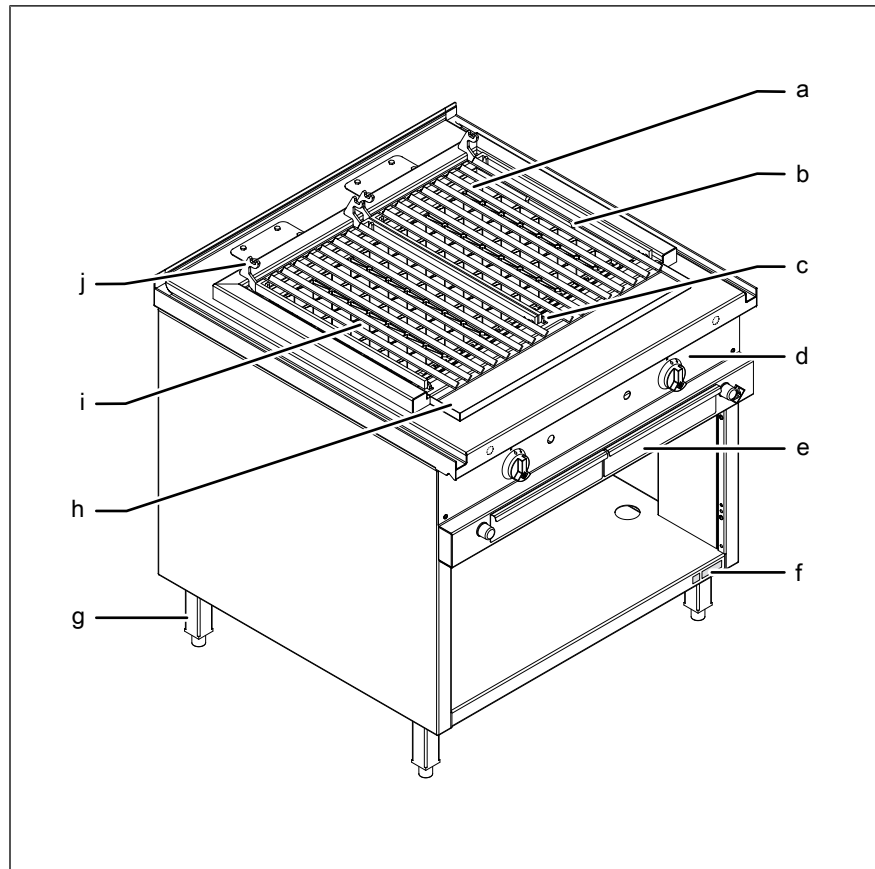


Bild: Gas Glühsteingrill Argentina 2

- | | |
|-------------------------|---------------------------------------|
| a Grillfläche mit Rost | f Typenschild und Zusatzschild Gasart |
| b Rost <i>Glühstein</i> | g Gerätebein (optional) |
| c Rosthalter vorn | h Auffangblech |
| d Bedienblende | i Glühstein |
| e Auffangbehälter | j Rosthalter hinten |

4.1.2 Tischgerät

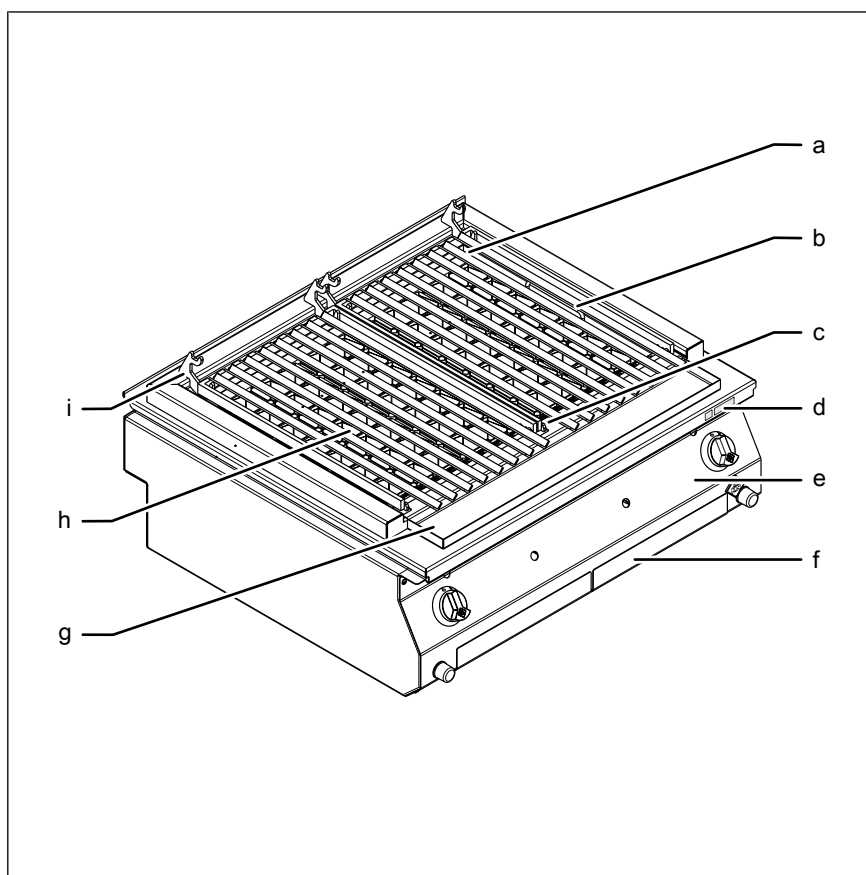


Bild: Gas Glühsteingrill Argentina 2

- | | |
|--|---------------------|
| a Grillfläche mit Rost | f Auffangbehälter |
| b Rost <i>Glühstein</i> | g Auffangblech |
| c Rosthalter vorn | h Glühstein |
| d Typenschild und Zusatzschild
Gasart | i Rosthalter hinten |
| e Bedienblende | |

4.2 Funktion der Bedien- und Anzeigeelemente

Bedien-/Anzeigeelement	Symbol	Benennung	Funktion
Bedienknebel <i>Brenner</i>	●	Aus	Gaszufuhr ausschalten
	✦	Zündung	Gaszufuhr Zündbrenner freigegeben, Brenner ausgeschaltet
	△ ... △	Leistung	Brennerleistung einstellen
Taste <i>Piezo-Zünder</i>			Zündbrenner zünden
Sichtöffnung <i>Überwachung Flamme</i>			Flamme überwachen
Sichtöffnung			Zünden und Flammenbild überwachen

4.3 Anwendung

4.3.1 Füllmengen

Modell	Maximale Füllmenge in Liter
Argentina 1	1 x 3
Argentina 2	2 x 3

5 Gerät bedienen



VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen

- Arme und Hände durch geeignete Schutzhandschuhe schützen.

5.1 Tipps zum Umgang

Um Gerät optimal zu nutzen und um Wärmeverlust zu vermeiden:

- Gespeicherte Wärme durch frühzeitiges Zurückschalten ausnutzen.
- Unnötigen Dauerbetrieb ohne Gargut vermeiden.
- Gerät kurz vor der Benutzung aufheizen.
- Bei geringer Beladungsmenge nur eine Heizzone benutzen.

5.2 Gerät einschalten und ausschalten

5.2.1 Einschalten

Voraussetzung Gas-Absperrhahn des Gerätes geschlossen

1. Gas-Absperrhahn des Gerätes öffnen.
 2. Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „✧“ drehen.
 3. Bedienknebel *Brenner* auf Stellung „✧“ gedrückt halten.
↳ Gas strömt zum Zündbrenner.
 4. Nach etwa 5 Sekunden zusätzlich Taste *Piezo-Zünder* drücken.
↳ Zündbrenner wird gezündet.
 5. Durch Sichtöffnung den Zündvorgang beobachten.
↳ Zündflamme brennt.
 6. Nach 10 Sekunden Bedienknebel *Brenner* loslassen.
↳ Zündbrenner brennt selbstständig weiter.
- ↳ Gerät eingeschaltet und betriebsbereit.



Erfolgt keine Zündung, Vorgang wiederholen.

7. Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „△“ drehen.
↳ Brenner wird gezündet.
- ↳ Brenner brennt mit Volllast.
↳ Heizzone ist eingeschaltet.

5.2.2 Ausschalten



Bedienknebel *Brenner* ist während des Betriebes gegen unbeabsichtigtes Verstellen in die Stellung „●“ gesichert.

- Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „●“ drehen.
 - ↳ Gaszufuhr stoppt.
 - ↳ Brenner wird ausgeschaltet.
 - ↳ Zündbrenner wird ausgeschaltet.
- ↳ Heizzone ist ausgeschaltet.

5.3 Grundlegende Funktionen

5.3.1 Rosthöhe einstellen

Die Rosthöhenverstellung lässt sich in 4 verschiedene Ablaufschrägen einstellen. Zusätzlich wird der Abstand zu den Glühsteinen eingestellt.

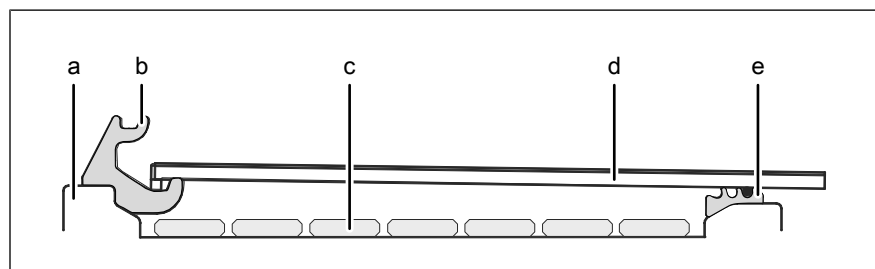


Bild: Rosthöhenverstellung

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| a Gerät | d Rost |
| b Obere Halterung mit Stufe 4 | e Untere Halterung mit Stufe 1 bis 3 |
| c Glühstein | |

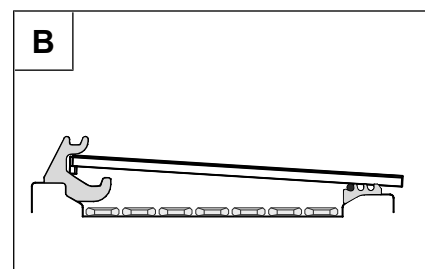
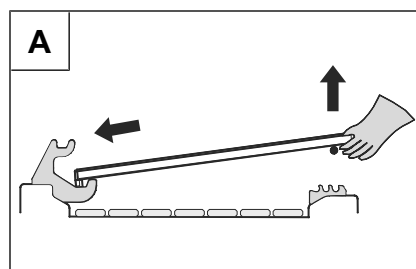


Bild: Rosthöhe einstellen

Voraussetzung Rost abgekühlt

1. Rost aus der vorderen Halterung heben.
 - ↳ Gewünschte Ablaufschräge auswählen.
2. Rost nach hinten schieben.
3. Rost auf vordere Halterung legen.
 - ↳ Rosthöhe ist eingestellt.

5.3.2 Wasser einfüllen

Tipp

Wasser verhindert das Festbrennen und das Entzünden der herabtropfenden Grillrückstände.

Beim Einfüllen des Wassers die Füllmenge beachten und im Betrieb regelmäßig kontrollieren.

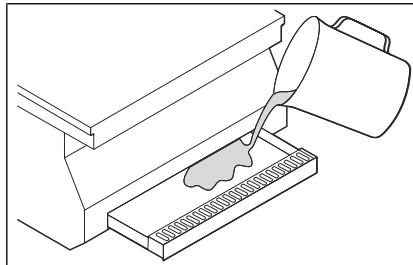


Bild: Wasser einfüllen

1. Auffangbehälter aus dem Gerät entnehmen.
2. Wasser in Auffangbehälter einfüllen.
↳ Füllmenge beachten (siehe „Füllmenge“).
3. Auffangbehälter wieder einsetzen.

5.3.3 Leistung einstellen



Bedienknebel *Brenner* ist während des Betriebes gegen unbeabsichtigtes Verstellen in die Stellung „●“ gesichert.



Leistung erhöhen: Bedienknebel *Brenner* in Richtung „△“ drehen.

Leistung vermindern: Bedienknebel *Brenner* in Richtung „▲“ drehen.

Die Leistung ist zwischen maximaler und minimaler Leistung frei einstellbar.

Voraussetzung Heizzone eingeschaltet

1. Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „△“ drehen.
↳ Brenner wird gezündet.
↳ Gerät wird mit maximaler Leistung betrieben.
2. Bedienknebel *Brenner* auf Stellung „▲“ drehen.
↳ Gerät wird mit minimaler Leistung betrieben.

5.3.4 Glühsteine auflegen

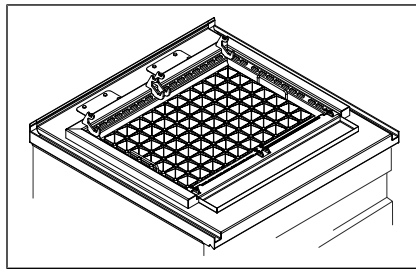


Bild: Glühsteine auflegen

Voraussetzung Gerät ausgeschaltet und abgekühlt
Rost abgekühlt

1. Rost vom Gerät abnehmen.
2. Eine Schicht Glühsteine auflegen.
↳ Kleinen Abstand zwischen Glühsteinen einhalten.
3. Rost auflegen.

5.4 Grillen

Voraussetzung Wasser eingefüllt
Auffangbehälter eingesetzt
Rost aufgelegt
Grillfläche gereinigt

1. Rost dünn mit Bratfett oder Öl bestreichen.
2. Gerät einschalten.
3. Gewünschte Leistung einstellen.
↳ Rost wird aufgeheizt.
4. Gargut auf die heiße Grillfläche vom Rost legen.
5. Nach jedem Grillvorgang, Rost von Grillrückständen befreien (siehe „Gerät reinigen und pflegen“).
6. Regelmäßig den Wasserstand überprüfen.

5.5 Pausen und Betriebsende

Gerät zum Betriebsende und während Betriebspausen ausschalten.

5.5.1 Kurze Pausen



Bei Wiederinbetriebnahme nach Pausen, die Funktion des Zündbrenners kontrollieren um eine Verpuffung zu vermeiden.

1. Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „✧“ drehen.
 - ↳ Brenner wird abgeschaltet.
 - ↳ Zündbrenner bleibt eingeschaltet.
 2. Betrieb nach Pause fortsetzen:
 3. Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „△“ drehen.
 - ↳ Brenner wird gezündet.
 - ↳ Brenner brennt mit Vollast.
- ↳ Heizzone ist eingeschaltet.

5.5.2 Lange Pausen und Betriebsende



Nach längerem Stillstand, Gerät von einem vom Gasversorger zugelassenen Sachkundigen prüfen lassen.

1. Bedienknebel *Brenner* eindrücken und auf Stellung „●“ drehen.
 - ↳ Brenner wird abgeschaltet.
 - ↳ Zündbrenner wird abgeschaltet.
 - ↳ Gerät ist ausgeschaltet.
2. Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen.
 - ↳ Gerät ist außer Betrieb.

5.6 Auffangbehälter leeren



VORSICHT

Verbrühungsgefahr durch heiße Flüssigkeiten

- Auffangbehälter vor dem Entleeren abkühlen lassen.
- Arme und Hände durch geeignete Schutzhandschuhe schützen.

Voraussetzung Auffangbehälter abgekühlt

1. Auffangbehälter vorsichtig aus dem Gerät entnehmen und fachgerecht entleeren.
2. Bratrückstände entfernen und Auffangbehälter mit Haushaltspapier auswischen.
3. Leeren Auffangbehälter einsetzen.

6 Gerät reinigen und pflegen



VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen

- Oberflächen vor dem Reinigen abkühlen lassen.

ACHTUNG

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung

- Gerät nicht mit Hochdruckreiniger oder Wasserstrahl reinigen.

ACHTUNG

Sachschaden durch Eindringen von Wasser

- Ablaufrinne nicht verschließen und nicht mit Wasser füllen.

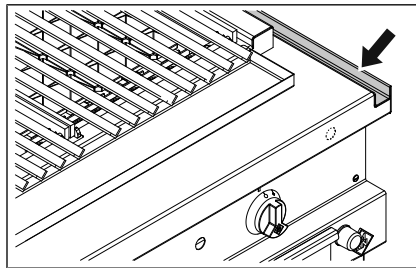


Bild: Ablaufrinne

6.1 Korrosion vermeiden

- Oberflächen des Gerätes sauber und luftzugänglich halten.
- Entfernen von Kalk-, Fett-, Stärke- und Eiweißschichten.
- Teile aus nichtrostendem Stahl nur kurze Zeit mit stark säurehaltigen Lebensmitteln, Gewürzen, Salzen oder Ähnlichem in Berührung bringen.
- Vermeiden von Verletzung der Edelstahloberfläche durch andere Metallteile, zum Beispiel Stahlspachtel oder Stahl-Drahtbürste.
- Vermeiden von Kontakt mit Eisen und Stahl, zum Beispiel Stahlwolle und Stahlspachtel.
- Keine bleichenden und chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Kontaktflächen mit Wasser reinigen.

6.2 Roststellen beseitigen

- Frische Roststellen mit mildem Scheuermittel oder feinem Schleifpapier beseitigen.
- Roststellen immer vollständig entfernen.
- Freien Luftzutritt an behandelten Stellen für mindestens 24 Stunden sicherstellen. In dieser Zeit darf es zu keinem Kontakt mit Fetten, Ölen oder Nahrungsmitteln kommen, damit sich eine neue Schutzschicht bilden kann.

6.3 Gehäuse reinigen

ACHTUNG

Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung

- Gehäuse nicht mit stark scheuernden oder chemisch aggressiven Reinigungsmitteln reinigen.
 - Gehäuse nicht mit stark scheuernden Schwämmen reinigen.
-

Voraussetzung Gerät ausgeschaltet und abgekühlt

→ Gehäuse mit warmen Wasser und handelsüblichen Spülmittel reinigen.

6.4 Roste reinigen

Voraussetzung Gerät ausgeschaltet und abgekühlt
Rost abgekühlt

1. Rost vom Gerät entfernen.
2. Rost mit warmen Wasser und handelsüblichen Spülmittel reinigen.
3. Hartnäckige Schmutzreste mit geeigneter Edelstahlbürste und Edelstahlreiniger entfernen.
4. Mit klarem Wasser nachspülen und trocknen.
5. Rost dünn mit Bratfett oder Öl bestreichen.
6. Rost auflegen.

6.5 Auffangbehälter reinigen

Voraussetzung Auffangbehälter abgekühlt und entleert

1. Auffangbehälter aus dem Gerät entnehmen.
2. Bratrückstände entfernen und Auffangbehälter mit Haushaltspapier auswischen.
3. Mit klarem Wasser und mildem Reinigungsmittel reinigen.
4. Auffangbehälter trocknen und wieder einsetzen.

6.6 Glühsteine reinigen

Voraussetzung Gerät ausgeschaltet und abgekühlt
Rost abgekühlt

1. Rost vom Gerät entfernen.
2. Glühsteine vom Gerät entfernen.
3. Glühsteine mit warmen Wasser und handelsüblichen Spülmittel reinigen.
4. Hartnäckige Schmutzreste mit geeigneter Edelstahlbürste und Edelstahlreiniger entfernen.
5. Mit klarem Wasser nachspülen und trocknen.
6. Rost auflegen.

6.7 Sichtprüfung durchführen

ACHTUNG

Sachschaden durch unsachgemäße Prüfung

- Prüfung gemäß den Prüfungsintervallen durchführen.
 - Prüfungen von befähigten Bediener durchführen lassen.
 - Bei Schäden oder Anzeichen von Verschleiß sofort Kundenservice kontaktieren und Gerät nicht mehr betreiben.
-

Voraussetzung Gerät ausgeschaltet und abgekühlt
Auffangbehälter entleert und gereinigt

- Gehäuse und Auffangbehälter regelmäßig auf Verformung und Schäden prüfen.
- ↳ Sichtprüfung ist durchgeführt.

7 Störungen beheben



GEFAHR

Lebensgefahr durch ausströmendes Gas

- Gas-Installationsarbeiten an der Gasanlage und dem Gerät dürfen nur von einem vom Gas-Versorger zugelassenen Sachkundigen durchgeführt werden. Die regional geltenden Vorschriften des Gas-Versorgers beachten.

7.1 Fehlerursachen und Abhilfe

Fehler	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Bedienelement reagiert nicht	Bedienknebel <i>Brenner</i> defekt	- Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen. - Kundenservice kontaktieren.
Gerät heizt nicht auf	Gaszufuhr unterbrochen	- Gaszufuhr wiederherstellen. - Gas-Absperrhahn des Gerätes öffnen. - Kundenservice kontaktieren.
	Bedienknebel <i>Brenner</i> auf Stellung „☆“	Leistung einstellen.
	Bedienknebel <i>Brenner</i> defekt	- Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen. - Kundenservice kontaktieren.
	Taste <i>Piezo-Zünder</i> defekt	- Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen. - Kundenservice kontaktieren.
	Gerät defekt	- Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen. - Kundenservice kontaktieren.
Ungenügende Heizleistung	Bedienknebel <i>Brenner</i> defekt	- Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen. - Kundenservice kontaktieren.
	Gerät defekt	- Gas-Absperrhahn des Gerätes schließen. - Kundenservice kontaktieren.
Gasgeruch	Gas tritt aus	Verhaltensregeln bei Gasgeruch einhalten.

7.2 Typenschild

Bei Rückfragen an den Kundenservice geben Sie bitte immer folgende Daten des Typenschildes an:

Serialnummer (SN)	
Typnummer (TYP)	

8 Wartung durchführen

Das Gerät ist wartungsfrei, es bestehen keine Wartungsanforderungen.

9 Umweltgerecht entsorgen

Gerät oder Geräteteile nicht im Restmüll entsorgen. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können enthaltene Giftstoffe Gesundheit und Umwelt schädigen.

Entsorgung entsprechend den örtlichen Bestimmungen für Altgeräte vornehmen. Offene Fragen mit zuständigen Behörden (zum Beispiel Abfallwirtschaft) klären.

Öl und Fett Öl- und fetthaltige Rückstände sind in geeigneten Behältern zu sammeln und nach den örtlichen Entsorgungsvorschriften entsprechend zu entsorgen.

Reinigungsmittel Reste und Behälter von Reinigungsmitteln gemäß den Angaben des Reinigungsmittel-Herstellers entsorgen. Die regional geltenden Vorschriften beachten.

10 Herstellereklärung



EU-Konformitätserklärung



Hersteller

MKN Maschinenfabrik Kurt Neubauer GmbH & Co. KG • Halberstädter Straße 2a • D-38300 Wolfenbüttel

Hiermit erklären wir, dass folgendes Produkt:

Gerätebeschreibung							
Gerät zum Zubereiten von Nahrungsmitteln im gewerblichen Bereich							
Bezeichnung / Gerätetyp							
Gas-Grillsteingrill / XXGSG...							
Gerätenummer							
0761602	10010246	10010641	10013252	10013253	1261602	1361602	1461602
2061602	3061602						

allen einschlägigen Bestimmungen der nachfolgenden Richtlinien und Verordnungen entspricht, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften:

- Richtlinie 2009/142/EG vom 30. November 2009 über Gasverbrauchseinrichtungen
- Richtlinie 2011/65/EU (RoHS) vom 01. Juli 2011
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1935/2004 vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen

Hiermit erklären wir, dass die aufgeführten Geräte mit dem in der EU-Baumusterprüfbescheinigung beschriebenen Baumuster übereinstimmen und die Anforderungen der angegebenen Richtlinie über Gasverbrauchseinrichtungen erfüllen.

Produkt-Ident-Nummer der EU-Baumusterprüfbescheinigung:
CE-0085CL0514

herangezogene Prüfungsgrundlagen
EN 203-1:2014
EN 203-2-10:2007
EN 203-3:2009

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Bei nicht mit uns abgestimmten Änderungen, verliert diese Konformitätserklärung ihre Gültigkeit.

Originaldokument • 2061602--0KODE-A

Wolfenbüttel, 14.03.2017

Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

ppa. Peter Helm

ppa. Peter Helm, Technischer Leiter (Adresse siehe Hersteller)

1 / 1

2061602--0KODE-A

de-DE

1001064120ABDE--



www.mkn.eu

